

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/10/2016

**über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 19.12.2016,
Ahrensburg, Reithalle des Marstalls, Lübecker Str. 8**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:15 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Roland Wilde

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Frau Doris Brandt
Herr Claas-Christian Dähnhardt
Herr Jürgen Eckert
Herr Peter Egan
Herr Uwe Gaumann
Herr Jörg Hansen
Frau Anna-Margarete Hengstler
Herr Dustin Holzmann
Herr Tobias Koch
Herr Detlef Levenhagen
Frau Monja Löwer
Herr Hartmut Möller
Frau Marleen Möller
Herr Jochen Proske
Herr Bela Randschau
Frau Claudia Rathje
Herr Achim Reuber
Herr Hinrich Schmick
Frau Karen Schmick
Herr Christian Schmidt
Herr Christian Schubbert-von Hobe
Herr Matthias Stern
Frau Martina Strunk
Herr Michael Stukenberg
Herr Heino Wriggers

ab TOP 7.2.1

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Yannick Klix

Kinder- u. Jugendbeirat bis TOP
13

Herr Angelius Krause

Behindertenbeirat bis TOP 13

Herr Christof Schneider

Seniorenbeirat bis TOP 13

Verwaltung

Herr Michael Sarach

Bürgermeister

Herr Peter Kania

Herr Thomas Reich

Herr Mathias Horsch

Veranstaltungstechnik

Frau Birgit Reuter

Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Herr Rafael Haase

Herr Dirk Langbehn

Frau Doris Unger

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
4. Einwohnerfragestunde
5. Festsetzung der Tagesordnung
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2016 vom 21.11.2016
7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 7.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 7.2.1. Finanzbericht Nr. 22/2016
 - 7.2.2. Sitzung der Fluglärmschutzkommission am 02.12.2016
8. Antrag der FDP-Fraktion auf Umbesetzung in den Ausschüssen **AN/080/2016**
9. Erweiterung der Kita Gartenholz um 2 Elementargruppen durch Anmietung von Räumen im Haus der Kirche Gartenholz **2016/144**
10. Öffentlich-rechtlicher Vertrag "Aufgabenübertragung Kreis Stormarn" **2016/148**
11. Bruno-Bröker-Haus
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 95 d GO Schleswig-Holstein **2016/141**
12. Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses bis einschl. 2018 gemäß § 95 o Abs. 8 GO S-H **2016/143**
13. Volkshochschule
- Genehmigung einer Mehrausgabe (2016) für Dozentenhonore rare **2016/153**

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Wilde begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Wilde stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. **Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.11.2016 wurde folgender Beschluss in nicht öffentlicher Sitzung gefasst:

Frau Helma Schuhmacher wird gem. § 1 Abs. 1 a der Satzung über Ehrung verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Stadt Ahrensburg durch Verleihung einer Ehrenurkunde mit Ehrennadel auf dem Neujahrsempfang 2017 geehrt.

4. **Einwohnerfragestunde**

Herr Krüger kritisiert unter Hinweis auf die Sitzung des Unterausschusses am 14.12., dass nach ca. fünf Jahren die Planungen zur Moorwanderwegbrücke wieder von vorne beginnen würden und ein Büro mit einer Neuplanung beauftragt worden sei, welches vor allem Wohn- und Geschäftshäuser in größeren Dimensionen baue.

Frau Dr. Martina Moede bittet um Auskunft, ob sich die Stadt Ahrensburg an den Fair Trade Towns beteiligt. Hierbei handelt es sich um eine weltweite Kampagne, die sich dafür engagiert, dass in den Kommunen der Handel mit fairen Produkten gefördert wird. Das Problem der Bekämpfung der Ursachen der Zuwanderung von Flüchtlingen dürfte in das allgemeine Bewusstsein vordringen. Die immer wieder entstehenden, auch in der heutigen Stadtverordnetenversammlung zu behandelnden Kosten von Integrationsmaßnahmen könnten darauf aufmerksam machen, dass Präventionsmaßnahmen ggf. eine kluge Entscheidung seien.

5. Festsetzung der Tagesordnung

Bürgermeister Sarach beantragt die Beratung der Vorlagen-Nr. 2016/153 „Volkshochschule – Genehmigung einer Mehrausgabe 2016 für Dozentenhonore“ im Wege der Dringlichkeit auf die Tagesordnung der heutigen Stadtverordnetenversammlung zu setzen. Die Volkshochschule hat verstärkt Integrationskurse gem. den Richtlinien des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge im Zusammenhang mit der Aufstellung eines Unterrichtsschulungscontainers durchgeführt. Hierfür fallen erhebliche zusätzliche Aufwendungen für Dozentenhonore an, die nicht im Haushalt 2016 berücksichtigt waren. Die Dozenten haben die Kurse durchgeführt und einen Anspruch auf Zahlung der Vergütung in 2016. Eine Erstattung der gezahlten Honorare durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge erfolgt zwar, aber mit erheblicher zeitlicher Verzögerung. Es ist sehr unwahrscheinlich, dass der Betrag noch in 2016 zur Auszahlung kommt. Die Stadtverordneten stimmen anschließend dem Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Volkshochschule Genehmigung einer Mehrausgabe 2016 für Dozentenhonore“ (Vorlagen-Nr.2016/153) als neuen Tagesordnungspunkt mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Stadtverordneten (§ 10 Abs. 5 der Geschäftsordnung in Verbindung mit § 34 Abs. 4 der Gemeindeordnung) zu.

Abstimmungsergebnis:

26 dafür

1 Enthaltung

Der bisherige Tagesordnungspunkt „Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses bis einschließlich 2018 gem. § 95 o Abs. 8 GO Schleswig-Holstein“ wird abgesetzt, da noch keine Empfehlung des Finanzausschusses vorliegt.

Die Stadtverordneten stimmen der Beratung des Tagesordnungspunktes „Grundstücksangelegenheit, Vorlagen-Nr. 2016/065/1“ in nicht öffentlicher Sitzung mit der erforderlichen Mehrheit zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

Die Stadtverordneten stimmen anschließend mit obengenannten Änderungen der mit Einladung vom 07.12.2016 versandten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2016 vom 21.11.2016

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

7. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

7.1. Berichte gem. § 45 c GO

*Siehe **nicht öffentliche Anlage**.*

7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

7.2.1. Finanzbericht Nr. 22/2016

Der Finanzbericht Nr. 22/2016 ist als **Anlage** beigelegt.

7.2.2. Sitzung der Fluglärmenschutzkommission am 02.12.2016

Im Rahmen der Sitzung der letzten Fluglärmenschutzkommission am 02.12.2016 wurden die Ergebnisse der Norah-Studie vorgestellt, die sich mit den Auswirkungen von Verkehrslärm auf u.a. Lebensqualität, Gesundheit und die Entwicklung von Kindern befasst. Der Lärm umfasst nicht nur Flug-, sondern auch den Straßen- und Bahnlärm. Das Belästigungsempfinden sei nur im geringen Maß vom Lärmpegel, sondern von subjektiven Faktoren abhängig. Die Studie umfasst einen 5-Jahres-Zeitraum. Die Studie ist unter www.Ahrensburg.de nachlesbar.

Die Zahl der Verspätungen der Flüge hat im letzten Quartal deutlich abgenommen. Zum einen hängt dies mit der Hauptreisezeit im Sommer zusammen, auf der anderen Seite greift die so genannte „Pünktlichkeitsinitiative“, zu der die Fluggesellschaften sich verpflichtet haben.

8. Antrag der FDP-Fraktion auf Umbesetzung in den Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag der FDP-Fraktion AN/080/2016 auf Umbesetzung von Ausschüssen zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

9. Erweiterung der Kita Gartenholz um 2 Elementargruppen durch Anmietung von Räumen im Haus der Kirche Gartenholz

Stadtverordnete und Vorsitzende des Sozialausschusses Frau Brandt hält den Sachvortrag.

Stadtverordnete Brandt erklärt im Namen der CDU-Fraktion, dass mit dieser Maßnahme weitere Kinder, die bisher auf der Warteliste stehen, mit einem Elementarplatz versorgt werden. Die Stadt wünsche sich, dass junge Familien nach Ahrensburg ziehen. Wenn man die Stadt demografisch verjüngen will, müsse man auch Geld in die Hand nehmen. Die Kita Erlenhof als auch die Kita Gartenholz seien vollständig besetzt, sodass zurzeit keine andere Alternative als die in der Vorlage vorgeschlagene gesehen werde. Eltern werde mit der Bereitstellung der Elementarplätze eine Planungssicherheit gegeben. Zwar sei eine Verbriefung eines Vorkaufsrechts in Verhandlungen mit der Kirche zurzeit nicht möglich, vorrangig sei jedoch die Unterbringung der Kinder.

Stadtverordneter Randschau führt im Namen der SPD-Fraktion aus, dass die SPD-Fraktion sich der Stimme enthalte und nicht dagegen stimme, da die Kinder auf den Wartelisten einen Betreuungsplatz benötigen würden. Das Objekt sei für eine Erweiterung der Kita gut geeignet. Alternativstandorte würden zurzeit nicht zur Verfügung stehen. Das Objekt gehöre jedoch nicht der Stadt Ahrensburg und nicht dem Träger der Kita, sondern einem Dritten, der Kirche. In dieses Objekt, das angemietet werden soll, und noch nicht mal sicher sei, ob ein Erwerb möglich sei, soll 365.000 € aus städtischen Mitteln für einen Umbau investiert werden. Kosten in dieser Größenordnung unter diesen Voraussetzungen hält die SPD-Fraktion nicht mehr für vertretbar. Aus diesem Grund wird sich die SPD-Fraktion bei der Abstimmung zu dem Beschlussvorschlag enthalten.

Stadtverordneter Stukenberg erklärt, dass für die FDP-Fraktion Bildung an erster Stelle stehe. Kindertagesstätten gehören bei der FDP-Fraktion in den Bereich der Bildung, sodass die FDP-Fraktion dem Beschlussvorschlag zustimmt. Von den Umbaukosten in Höhe von ca. 350.000 € seien ca. 260.000 € an Zuschüssen gegenzurechnen. Erheblich seien die laufenden Betriebskosten in 2017 für lediglich fünf Monate von bereits 60.000 €. Er wünscht sich das Konnexitätsprinzip auch auf Bundesebene.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2016/144 zu.

Abstimmungsergebnis:

**20 dafür
7 Enthaltungen**

10. Öffentlich-rechtlicher Vertrag "Aufgabenübertragung Kreis Stormarn"

Stadtverordneter und Vorsitzender des Hauptausschusses Herr Schmick hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten nach Beantwortung einer Verständnisfrage dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2016/148 zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

**11. Bruno-Bröker-Haus
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 95 d GO
Schleswig-Holstein**

Stadtverordnete und Vorsitzende des Sozialausschusses Frau Brandt hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2016/141 zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

12. Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses bis einschl. 2018
gemäß § 95 o Abs. 8 GO S-H

– *a b g e s e t z t* –

**13. Volkshochschule
- Genehmigung einer Mehrausgabe (2016) für Dozenten honorare**

Bürgermeister Sarach hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2016/153 zu.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

Bürgermeister Wilde bedankt sich im Rückblick auf das Jahr 2016 bei den Bürgerinnen und Bürgern, die die Stadtverordnetenversammlung mit konstruktiven, kritischen und lobenden Beiträgen in der Einwohnerstunde begleitet haben, bei der Presse, bei den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit als auch bei seinen beiden Stellvertretern im Präsidium für die immer gute kollegiale Zusammenarbeit und faire Unterstützung.

Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, ein paar besinnliche, ruhige Tage im Kreise der Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Er schließt damit den öffentlichen Teil der letzten Stadtverordnetenversammlung in 2016.

gez. Roland Wilde
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin